

Sonne im Löwen

(17.08. bis 17.09.2023)

Aus dem Sternenraum des Löwen kommt uns, nach dem Krebs, wiederum sehr feurige Energie entgegen, jedoch ein völlig anders geartetes Feuer als beispielsweise im Widder. Der Widder, das erste Feuerzeichen im Tierkreis, steht unter dem Einfluss eines Pulsars, der ihn in unregelmäßigen Abständen mit Impulsen triggert.



Löwe

Im Sternenraum des Löwen treten ununterbrochen kleinere Feuereruptionen auf, die sich im Widerspiegeln der Sonne entzünden und die Energie der Sonne wie ein Blitzgewitter verstärken (*siehe auch Channeling zum Sternenraum des Löwen weiter unten im Text*). Während ein Mensch mit Widder-Eigenschaften also immer auf den unregelmäßigen Rhythmus seiner asynchronen Antriebsquelle fixiert ist und fast ausschließlich ihrem Takt lauscht, ist der Löwe weniger von zündenden Impulsen bestimmt, denn auf sein kontinuierlich im Hintergrund loderndes Feuer ist Verlass.

So kann er seinen Fokus auch auf andere Dinge richten, beispielsweise auch auf die Beziehung zu seinem Umfeld, was dem Widder zunächst einmal recht viel Mühe macht.

Menschen mit Löwe-Eigenschaften

Für Menschen mit starkem Löwe-Einfluss ist ein Gegenüber generell bedeutender als für den Widder, denn das Thema des Löwen ist der Selbsta Ausdruck und wie das Herrscher-Gestirn, die Sonne, möchte der Löwe am liebsten ununterbrochen strahlen und seine Großmut und seine Kreativität auf alle um sich herum scheinen lassen. Dabei tut es dem Löwen sehr gut, wenn er für seine wunderbaren Eigenschaften überdies auf Wertschätzung stößt, die für ihn seelische Nahrung bedeutet. Auch sich selbst muss er selbstverständlich wertschätzen können, weshalb Würde für ihn sehr wichtig ist. Seine Auffassung von Würde beinhaltet es insofern auch, Verantwortung zu übernehmen. Menschen mit Löwe-Qualitäten leben also viel mehr als der Widder in einem Austausch und brauchen zur Entwicklung und zum Einsatz ihrer Gaben folglich ein Gegenüber.

Herrscher des Sternenraums des Löwen ist die Sonne und die Sonne ist auch Vorbild für den Löwen, denn im Grunde möchte er wie sie bedingungslos

strahlen und jeden im Umkreis nähren. Aber welches menschliche Wesen ist dazu wohl in der Lage?

Dennoch ist es genau diese Qualität, die ein Mensch mit ausgeprägten Löwe-Eigenschaften gerne leben möchte. Und um das richtig zu lernen, begibt er sich zunächst oft auf Abwege und meist - wie der ‚Sonnenkönig‘ Ludwig, XIV - in eine Selbstüberhöhung und Selbst-Überschätzung hinein, was im Extremfall auch mit Narzissmus in Verbindung gebracht werden kann.

Unerlöste Verhaltensweisen sind, wie wir schon mehrfach gesehen haben, sinnvoll für eine Seele, weil es ihr wertvolle Erfahrungen einbringt - denn auch Erfahrungen davon, wie es nicht zu machen sei, sind für eine Seele von Bedeutung. So lernt der Löwe also - nicht anders als Seelen mit anderen Qualitäten auch - über Umwege und Sackgassen, seine Talente zu formen, um ein würdiger Löwe zu sein und bedingungslos wie die Sonne für alle zu strahlen.



Unser Selbstaussdruck

Jedes Wesen hat seine ganz spezifische Qualität, seine Einzigartigkeit und seinen besonderen Klang. Im Laufe der Inkarnationen vergessen wir dies nur allzu häufig und fühlen uns klein und unbedeutend. Wenn wir uns die Qualität des Löwen wählen für ein Leben, dann möchte unsere Seele uns diesen ureigenen Klang wieder in Erinnerung rufen. Denn mit der Strahlkraft des Löwen, mit den zündenden und reflektierenden Impulsen um die Sonne, wenn sie im Sternraum des Löwen steht, kommen wir unserer Einzigartigkeit wieder auf die Spur, selbst wenn wir dabei zunächst ins andere Extrem der Selbstüberschätzung oder des Narzissmus verfallen. Andere Menschen und

Ereignisse werden uns auf jeden Fall spiegeln, wenn wir auf diesen Abweg geraten sind, sodass wir die Möglichkeit haben, uns auch wieder auszutarieren.

Nun können auch wir in dieser Zeit die Einwirkkraft des Löwe-Feuer-Raumes für uns nutzen und vielleicht auch mal für uns entscheiden, in diese feurig-befreiende Energie einzutauchen und in die Welt hinein zu strahlen, so wie wir sind!

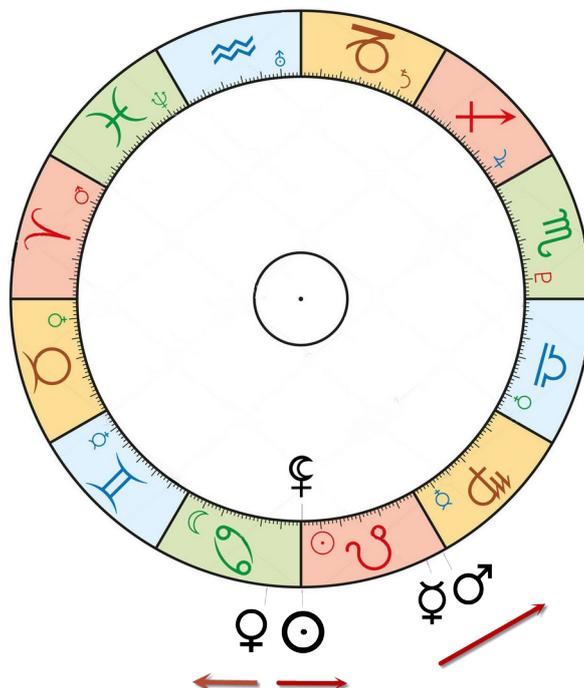
Beherrschende Themen des Zeitraums

Der Höhepunkt der Lilith-Konjunktionen

Gleich zu Beginn des aktuellen Zeitraums kommt es zum **Höhepunkt** der **Lilith-Konjunktionen**, nämlich wenn die **Sonne** quasi mit **Lilith** zusammen in den **Löwen** wechselt. Ein bedeutendes Ereignis, auf das uns die vorangegangenen Lilith-Konjunktionen (mit Mars, Venus und Merkur) innerlich vorbereitet haben (siehe auch „Lilith im Jahr 2023“). Denn nun wird auch unser Wesenskern mit dem „dunklen Mond“, wie Lilith auch genannt wird, konfrontiert.



17.08.2023 Konjunktion Sonne Lilith



Lilith wird oft gefürchtet, denn sie ist wie ein Spiegel für uns, in dem wir unsere eigenen Schatten und Ängste sehr deutlich erkennen können. In diesen Tagen um den 17. August empfiehlt es sich also, darauf zu achten, welche Lilith-Themen sich zeigen möchten. Möglicherweise haben sich auch schon im Vorfeld Ängste und Schatten in uns bemerkbar gemacht, die gerne angeschaut werden möchten.

Wenn wir uns den Themen der Lilith stellen und ihr sozusagen frei ins Gesicht schauen, so wird Lilith zu einer Größe, die uns unsere ursprüngliche geballte Seelenkraft zur Verfügung stellt. Diese große treibende, harmonische Kraft einer geklärten Lilith lässt sich sehr schön in astrologischen Aufstellungen erkennen.

Zeit der großen Rückläufigkeit

Gerade beginnt auch die Zeit der großen Rückläufigkeit (*siehe auch Archiv „Rückläufige Planeten 2023“*). Am 17.08., wenn die Sonne in den Löwen wechselt, sind schon fünf Gestirne rückläufig (Pluto, Neptun, Saturn, Chiron, und Venus). Anfang September wird zwar Venus wieder direktläufig, aber Jupiter und Merkur gesellen sich zu ihren rückläufigen Kollegen hinzu.

Nun ist es eine sehr menschliche Eigenschaft, in (astrologischen) Prognosen meist das Schwere zu entdecken, das Mühsame. Und so ist, meiner Ansicht nach, auch die Rückläufigkeit etwas in Verruf geraten. Wenn es mit der Kommunikation nicht so klappt, dann wissen viele Menschen schon: „Ach, das kann am rückläufigen Merkur liegen!“. Die Schlussfolgerung ist also: „Rückläufigkeit ist eine Zeit in der nichts so recht klappt.“

Wir können den Fokus allerdings auch anders setzen. Wir können uns bewusst hinein begeben in eine Zeit, in der wir uns mehr Ruhe gönnen – auch körperlich. Eine Zeit, in der also viele Verarbeitungsprozesse, vorwiegend auf unbewusster Ebene, stattfinden können. Denn vieles, was wir im Direktlauf der Gestirne erlebt haben, wird jetzt noch einmal durchlaufen – im langsamen Rückwärtsgang. So können wir also beim Erleben von ähnlich gelagerten Situationen auf einer mehr oder weniger bewussten Ebene erkennen, was nicht so gelungen oder harmonisch für uns war.

Wenn die Planeten dann, von der Erde aus gesehen, nach einiger Zeit des Stillstandes, wieder langsam in den Vorwärtsgang schalten und die nicht so gelungenen und harmonischen Punkte erneut durchlaufen werden, so ist es möglich, das Erkannte für uns letztlich auch umzusetzen oder einfließen zu lassen.

Im Prinzip könnten wir uns also durchaus auf die Zeit der Rückläufigkeit freuen, darauf, dass der Druck herausgenommen wird, alles sofort in die Tat umsetzen zu müssen.

Allerdings stimmt auch die obige Schlussfolgerung nicht ganz, dass gar nichts

geht. Es geht eben langsam oder vielleicht auch gründlicher, wenn sich alles harmonisch einfügen lässt.

Was nicht geht, ist: beispielsweise auf Widderart mit aller Macht seine Vorstellungen umsetzen zu wollen, da wirkt die Rückläufigkeit wie eine Mauer, an der wir uns nur den Widder-Kopf anstoßen.

Nutzen wir also die Zeit bis Ende Oktober (dann sind nur noch vier Gestirne rückläufig – Jupiter, Chiron, Uranus und Neptun), indem wir uns Ruhe gönnen, nichts erzwingen wollen und ganz im Vertrauen darauf sind, dass unser wunderbares Körper-Seele-System schon alles richtig für sich verarbeiten wird.

Was sagt unser Selbstaussdruck zu den anstehenden Entscheidungen im Widder?

In diesem Jahr 2023, mit Jupiter im Widder, steht es für uns alle an, innere Impulse im Laufe der Monate zu erkennen und mit der Zeit reifen zu lassen (*siehe auch „Jupiter – Entscheidungen im Widder“*).

In der Zeit der Sonne im Löwen, können wir ebenfalls mit und über unseren Selbstaussdruck prüfen, was es braucht, um zu einer klaren Entscheidung für den eigenen Weg zu kommen.

Auch durch das mehrfache Quadrat zwischen Jupiter und Venus (in dieser Phase am 28.08. und am 17.09.) werden wir daran erinnert, unsere annehmend-fühlende weibliche Seite zu prüfen, wo wir gerade stehen.

1. Phase 17.08. - 17.09.2023 Merkur Löwe, Venus Krebs

Durch die Rückläufigkeit von Venus und Merkur bleiben beide Planeten die ganze Phase hindurch im selben Sternennraum.

Folgende Ereignisse treten in dieser Phase auf:

- 17.08. **Sonne** Konjunktion **Lilith**: astrologisch gesehen, wahrscheinlich der Höhepunkt des Sommers. Unsere Sonne und damit unser Wesenskern verbindet sich mit Lilith, derjenigen Größe aus den Berechnungen der Mondbahn, die uns von Zeit zu Zeit mit unseren Schatten und Ängsten konfrontiert. Dies kann sich uns also in diesem Zeitraum zeigen. Bei einer erlösten Lilith kann in dieser Phase auch eine enorme Energie in uns einfließen
- 18.08. **Mars** → **Jungfrau**: Mars geht über in die Jungfrau, nach dem Löwefeuer, das sehr gut zu Mars passt, heißt es nun für unsere männliche Seite (Mars), sich in der Jungfrau etwas "abzukühlen" und zurück zu finden zum ruhigen Ordnung-schaffen.
- 22.08. **Venus** Quadrat **Jupiter**: Venus geht, wie es bei Konstellationen mit rückläufigen Planeten der Fall ist, mehrmals in dieses Quadrat. Da Jupiter und unsere Entscheidungen dieses Jahr so wichtig sind, und Venus in ihrer Rückläufigkeit uns zu besonderer Achtsamkeit auffordert, ist dieses Quadrat recht bedeutsam und dient zur Überprüfung und genauen Feintarierung, wo unser weibliches annehmendes Empfinden gerade steht in Bezug auf diese Entscheidungen. Am 17.09. findet das Quadrat dann noch einmal statt, diesmal wieder mit einer direktläufigen Venus und mit einem rückläufigen Jupiter.
- 22.08. **Mars** Opposition **Neptun**: Mars ist schon in der Jungfrau angekommen und damit gleich zu Beginn in die Opposition mit Neptun gelangt. Wie steht unsere männliche Seite, unsere Handlungs-Seite, zu Neptuns Thema der Verbundenheit und Spiritualität?
- 23.08. **Merkur rückläufig**: auch Merkur stimmt ein in die „allgemeine Tendenz, rückläufig zu werden“ :-). Siehe oben „Zeit der großen Rückläufigkeit“.
- 24.08. **Zunehmender Halbmond** im **Skorpion**: bei Halbmond befindet sich der Mond in einem Quadrat zur Sonne. Ein Quadrat ist immer eine Herausforderung, eine Erinnerung, die sagt "Irgendetwas passt da nicht so ganz!". Wenn unser Gemüt, unsere Gefühlslage (Mond) also sich im wässrigen Raum des Skorpions befindet, dann haben wir auf Gefühlsebene nicht unbedingt den Zugang zum feurigen Sternennraum des Löwen und können es auch für uns nicht recht miteinander vereinbaren (*mehr erfahren „Auf den Spuren des Mondes“*).
- 27.08. **Sonne** Opposition **Saturn**: die Sonne erinnert uns mit dieser

Opposition wieder daran, dass Saturn im Wassermann uns zur Rückschau und zur Wahrheitssuche drängt. Welche tief empfundenen Wahrheiten können wir aus den Entwicklungen der letzten Jahre inzwischen ziehen?

- 29.08. **Uranus rückläufig**: auch Uranus begibt sich in die Rückläufigkeit. Sieben Planeten und der Asteroid Chiron sind nun rückläufig.
- 31.08. **Vollmond im Wassermann**: bei einem Vollmond befindet sich der Mond genau gegenüber, also in Opposition zur Sonne. Damit stehen sich unser Gemüt, unser Gefühl und unser Wesenskern komplementär gegenüber, was als sehr fremd empfunden werden kann. Wenn wir allerdings erkennen, dass sich die beiden Sternräume, in denen sich Sonne und Mond befinden, ergänzen in ihrer Qualität, kann uns diese Konstellation sehr stärken (mehr erfahren „Auf den Spuren des Mondes“).
- 04.09. **Venus direktläufig**: Venus wird wieder direktläufig und folgt nun im Krebs der Sonne langsam hinterher. Ab Ende August kann sie dann wieder (bis weit ins nächste Jahr hinein) als Morgenstern am Himmel gesehen werden. Am 19.09. hat sie ihre maximale Helligkeit in dieser Phase erreicht.
- 04.09. **Jupiter rückläufig**: am selben Tag wird allerdings Jupiter rückläufig und zwar bis zum Ende des Jahres. In diesem Jupiter-Widder-Entscheidungsjahr ist dies für uns also eine Phase des Verinnerlichens, wo wir inzwischen stehen in Puncto Herzens-Entscheidung, welche Dinge geschehen sind und wie sie auf uns gewirkt haben.
- 06.09. **Sonne Konjunktion Merkur**: der rückläufige Merkur lässt der Sonne wieder „den Vortritt“ und somit geht unsere Sonne ihrem Gefolge eine Zeitlang voraus.
- 07.09. **Abnehmender Halbmond im Stier**: bei Halbmond befindet sich der Mond in einem Quadrat zur Sonne. Ein Quadrat ist immer eine Herausforderung, eine Erinnerung, die sagt "Irgendetwas passt da nicht so ganz!". Wenn unser Gemüt, unsere Gefühlslage (Mond) sich also im erdigen Raum des Stiers befindet, dann haben wir auf Gefühlsebene nicht unbedingt den Zugang zum feurigen Sternraum des Löwen und können es auch für uns nicht recht miteinander vereinbaren (mehr erfahren „Auf den Spuren des Mondes“).
- 15.09. **Neumond im Löwen**: bei Neumond stehen Sonne und Mond eng zusammen, manchmal so eng, dass es zu einer Sonnenfinsternis kommt. Beide Gestirne befinden sich im selben Sternraum, also identischen Einflüssen ausgesetzt und das bedeutet, dass nicht nur unser Wesenskern (Sonne) von den Qualitäten des Löwen beeinflusst ist, sondern auch unser Gemüt (Mond) (mehr erfahren „Auf den Spuren des Mondes“).
- 15.09. **Merkur direktläufig**: Merkur wird im Löwen wieder

direktläufig. Nun sind noch 6 Gestirne rückläufig (Jupiter, Saturn, Chiron, Uranus, Neptun und Pluto).

Channeling zum Sternenraum Löwe (Text von 2021)

Der Löwe ist ein sehr feuriges Sternzeichen. Es ist das Feuer des Solarplexus, das Feuer der Sonne, das sich hier in diesem Sternenraum durchsetzt und darauf wollen wir im Weiteren kommen. Löwe-Geborene können sich selbst als Sonne sehen und sie sehen sich meistens selbst als Sonne. Ein Ausdruck davon ist Euer Sonnenkönig, der sich als Sonne darstellte in Schauspielen und seinen Hof als Planeten und Trabanten um sich kreisen ließ. Es ist nicht so, dass die Sonne selbst so ein Gefühl hat, aber wenn die Sonne strahlt, dann wirkt sie so. Sie IST und sie strahlt das aus, dass sie die Energiequelle und das Herz Eures Sonnensystems, Eures Planetensystems ist und dass sie es mit all dem, was sie ist, versorgt. Das war bei König Ludwig natürlich nicht der Fall, sondern er ließ sich versorgen. Aber er hatte das Gefühl, als Sonne alles anzustrahlen und schon allein deswegen, für diese Art des Versorgtseins genügend gegeben zu haben als Ausgleich.

Löwe-Geborene, bzw. Menschen mit Löwe-Anteilen stellen sich meist sehr leicht und sehr überzeugend und mit großer Leichtigkeit dar. Es kommt aus ihnen heraus, sie müssen sich dann zu nichts zwingen. Es sei denn, es liegt ein großer karmischer Schatten darauf, der dann in diesem Leben überwunden werden soll, meist sind es kleinere Schatten und es wird gleich von Anfang an das Vergnügen am Strahlen empfunden. Eigenschaften des Löwen

Die Sonne habt Ihr sehr wohl und vollkommen richtig als Herrscher und Stellvertreter gewählt und sie IST der Herrscher, wie wir später noch heraus arbeiten werden. Typisch für diesen Sternenraum ist auch, sich selbst als Mittelpunkt zu sehen, als Zentrum und das auch hinzunehmen und dadurch auch eine Großzügigkeit entwickeln zu können und Verantwortungsbewusstsein übernehmen zu können, bzw. Verantwortungsbewusstsein zu haben und die entsprechende Verantwortung auch relativ ohne Bedenken zu übernehmen. Denn dies gehört dazu und zeichnet auch Löwe-Persönlichkeiten aus. Es ist ebenso ein Vergnügen an der Schönheit, ein Vergnügen an Kindern, ein Vergnügen auch an Partnerschaft, solange sie nicht zu eng ist. Denn Löwe-Geborene möchten auch da im Mittelpunkt stehen und das ist natürlich nicht so günstig bei einer Partnerschaft, denn dies sollte auf Augenhöhe passieren. Aber dem Löwe-Geborenen fehlt diese Art der Partnerschaft vielleicht nicht so sehr wie anderen Menschen, er kommt damit gut zurecht. Seine Aufgabe ist es zu strahlen und es ist auch das Strahlen, das er in die Gesellschaft hinein bringt. Und es ist das Strahlen der Sonne, es ist die Aussage darüber, dass dieses Grenzenlose nie vergeht, dass immer genügend da ist. Dass immer alles in der Fülle ist und das Strahlen nie aufhört. Das ist die Botschaft der Löwe-Geborenen und deshalb werden sie auch gerne überall gesehen und gerne überall anerkannt und man bemüht sich um sie, weil jeder von diesem Strahlen, wenn es denn erlöst ist, auch genährt wird. Unerlöste, wie Euer Sonnenkönig, versuchen sich in diesen Bereichen auf unterschiedliche Weise. Ihr habt den Begriff des Narzissmus. Es ist als ob eine Sonne um sich herum immer wieder Spiegel hätte und sich immer wieder selbst anschaut. Und dadurch wird ihr Strahlen verfälscht. Denn die Sonne soll strahlen ohne Wenn und Aber, und wenn zu viele Bedingungen mit hineinspielen, dann kommt ihr Strahlen nicht überzeugend herüber.

Die Beschaffenheit des Sternenraums

Wir wollen uns nun mit der Eigenschaft des Sternenraums beschäftigen, und wir haben schon gesagt, dass hier vor allem die Sonne wirkt und nur die Sonne. Und die Sonne zieht allenfalls andere feurige Anteile an. Und nun fragt Ihr Euch, wie es kommt, dass nur die Sonne wirken kann. Es liegt natürlich an der Beschaffenheit dieses Sternenraums des Löwen.

Wir suchen ein Bild für Euch...

Stellt Euch die Sonne vor, wenn sie verdunkelt ist, durch Wolken oder durch Materie, die sich zwischen Euch und der Sonne befinden und wie das Sonnenlicht abnimmt, wie die Einstrahlungskraft abnimmt. Auch im Winter habt ihr dieses Phänomen, wenn sich die Erdkugel so bewegt, dass die Sonne nur noch zu wenigen Stunden scheinen kann und alles abkühlt. Wenn Ihr Euch das vorstellt, dann seht Ihr das Gegenteil des Sternenraums des Löwen. Der Sternenraum des Löwen zeichnet sich dadurch aus, dass die Strahlkraft der Sonne ungebremst einwirken kann. - Es ist etwas schwierig, dieses Bild zu übermitteln. Wir versuchen es auf andere Weise.

Ihr fragt Euch, wenn Ihr das Bild habt, Ihr auf der Erde und die Sonne steht in diesem Raum, den Ihr Löwen nennt, was denn da sei. Und es ist in der Tat so, dass dort sehr feurige Dinge herrschen, die eigentlich die Sonne in ihrem Feuer bestärken, bzw. noch feuriger werden lassen. Und diese Dinge, die dort sind, sind nicht leicht zu beschreiben. Ihr habt schon die ganz entfernten Galaxien gesehen, wo sich manchmal ein Funke entzünden kann, der noch weiter reicht, sodass sie diese Galaxien antriggern und dass von ihnen aus, Funken in diesen feurigen Raum des Löwen hinein geraten und die Sonne noch einmal mit noch stärkerer Impulskraft auf die Erde scheinen lässt. Und das ist auch das, was passiert, was Ihr selbst schon als Bild gesehen habt: wenn die Sonne im Sternenraum des Löwen steht, dass es hier auf der Erde wie eine Feueraura gibt, in der Ihr Euch befindet, in der alles feurig ist und in der alles eine Strahlkraft besitzt und nicht so leicht zu bändigen ist. Sie zeichnet sich auch dadurch aus, diese Strahlkraft, dass sie konstant ist, dass sie einwirkt und dass sie nicht impulshaft ist wie im Sternenraum des Widders, wo sie mit einer Quelle unerwartet auftritt und wieder und in nicht rhythmischen Zeiten sich immer wieder meldet. Hier ist die Strahlkraft konstant, d.h., diese Quelle, die wir beschreiben möchten und der wir uns langsam annähern möchten, ist etwas Konstantes, was auf die Sonne dann einwirkt, wenn sie denn im Löwen steht.

Es ist nicht die Andromeda-Galaxie, die viel höher liegt (bezüglich der Ekliptik) und auch etwas damit zu tun hat, dass, wenn dieses feurige Element sich ausdehnt, auch an die Andromeda-Galaxie anknüpft, sehr leicht sogar anknüpft. Und Ihr habt Recht mit der Vermutung, dass die beiden Halos dieser Galaxien schon miteinander verbunden sind und von dort auch eine konstante Einwirkung besteht auf Euren Raum, aber nicht so, dass sie nun den Sternenraum des Löwen ausgesprochen kennzeichnen würde. Die Sternenträume des Feuers Ihr seid auf einige Objekte gestoßen im Sternenraum des Löwen. Es sind Galaxien, die sich, wir würden sagen für Galaxien, in mittlerer Entfernung befinden. Wir können Euch sagen, dass es nicht die Objekte sind, an die wir dachten. Die aber in engem Zusammenhang stehen, weil, wenn sich das Feuer ausdehnt, dann reicht das Feuer bis in diesen entfernten Raum hinein und es fließen von dort aus auch Informationen hinein. In diesem Raum findet auch immer ein neues Impulsgeben statt, denn nur das Feuer kann diese weiten Räume auch tatkräftig erreichen und somit auch Informationen von dort beziehen. Der

Sternenraum des Schützen nur insofern, als das Zentrum Eurer Galaxis natürlich ein Anziehungspunkt ist für sämtliches feuriges Sein und für alle Informationen aus allen Galaxien. Dadurch erreicht es Euch, aber auch der Sternenraum des Widders ist so ein Raum, wo sich das Feuer, wenn es durch die Impulskraft ausgedehnt wird, auch weiter in den Raum hinein bewegt und von dort aus auch Informationen bezieht. Es ist also durchaus etwas dran an den Impulsen und - wenn Ihr sagt Launen des Widders, dann ist das nicht völlig richtig, denn hier kommen feurige Einflüsse aus ganz anderen Sternengebieten mit ins Spiel und werden auf Eure Erde mitgebracht. Der Sternenraum des Löwen ist durch seine feurige Ausdehnung, ähnlich wie Ihr das Feuer (in Eurer Vorstellung) gesehen habt, etwas, das ausföhrt und sich wieder zurück nimmt und pulsiert und ausföhrt und sich wieder zurück nimmt. Eine solche Bewegung ist schwierig in einem Tierkreis, der statisch ist, darzustellen. Und darum würden wir Euch empfehlen, bei dieser 30" Einteilung auch zu bleiben und nicht diese Impulskraft mit ein zu berechnen. Aber wenn sich die Strahlkraft des Löwen ausdehnt, dann dockt sie auch an diese Sternengebiete an, oder Galaxienräume, wenn Ihr es so nennen wollt, und bezieht von dort aus ihre Informationen.

Der Sternenraum mit der größten derartigen Wirkung ist auf jeden Fall der Löwe und er reicht bis in die mittleren Galaxien, bis zur Andromeda-Galaxie und auch bis zu den entfernteren Galaxien. Es ist wie eine Kette an Informationen, die sich von dort aus fortsetzt. Es ist also ein sehr wichtiger Informationsgeber und es ist gut, dass es ein Feuerzeichen ist, das relativ weit in den Raum hinein geht und nicht so galaxiengebunden ist. Spiegelnde, zündende Objekte Wir wollen nun trotzdem versuchen, Euch diese Objekte im Sternenraum des Löwen zu beschreiben. Am ehesten können wir noch sagen, dass es etwas mit Reflexion zu tun hat, dass die Sonne sich widergespiegelt sieht, aber gleichzeitig bei der Widerspiegelung auf diese Objekte trifft. Vielleicht werdet Ihr es auch nicht finden in Euren astronomischen Informationen, dazu müsstet Ihr tiefer graben. Wir wollen auf jeden Fall Euch sagen, dass es sich nicht um große Objekte handelt, sondern um kleine Partikel, die sehr feurig reagieren - und mit kleinen Partikeln meinen wir auf jeden Fall kleiner als Sterne. Es ist, wie wenn Ihr ein Zündholz entfacht, dass es von einem Funken aus weiter schlägt. Aber diese Partikel sind weit verbreitet in diesem Raum, wie eine Decke, die dort ausgebreitet liegt. Und es ist auch nicht leicht zu entdecken, da diese Partikel nicht so sehr die Sicht verdecken auf Eure anderen Räume, die Ihr in der Astronomie entdeckt habt, aber sie sind konstant da und - Vielleicht kommt es am ehesten Eurer Vorstellung von Neutrino-Sternen vor, die eine unwahrscheinlich kompakte Art sind und die durch ihre Kompaktheit fast in die Richtung gehen von einem schwarzen Loch, aber sich noch nicht durch gerungen haben, sich dorthin zu bewegen, oder es fand auch noch nicht das entsprechende Ereignis statt. Am ehesten lassen sich also jene Objekte mit diesen Vorstellungen vergleichen. Es sind keine Neutrinos und es sind auch keine Neutronensterne und vielleicht ist es am besten, wenn Ihr erst einmal mit Euren Recherchen bzgl. dieses Raums wartet, bis Ihr in Kontakt seid mit einem Astronomen.

...

